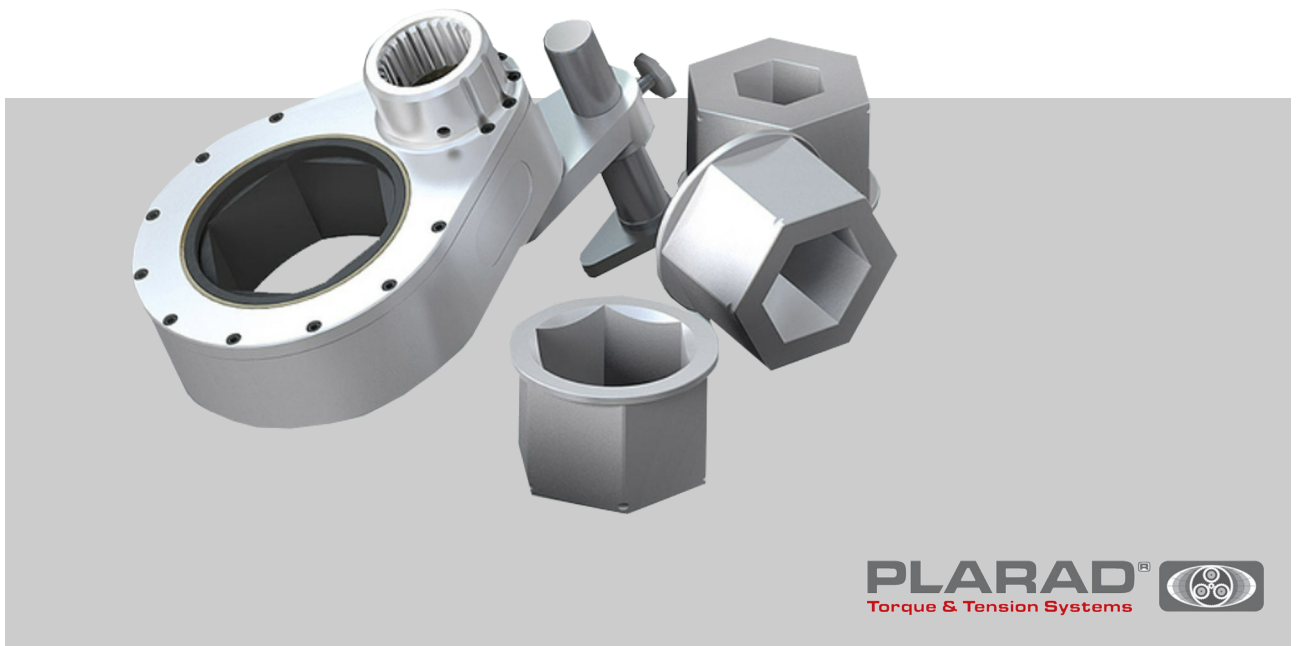


Betriebsanleitung

Zubehör Seitentriebe



PLARAD[®] 
Torque & Tension Systems

**Anleitung vor Verwendung sorgfältig lesen!
Für späteren Gebrauch aufbewahren!**

Maschinenfabrik Wagner GmbH & Co. KG
Birrenbachshöhe 12
53804 Much
DEUTSCHLAND
Telefon: +49 2245 62-0
Telefax: +49 2245 62-22
E-Mail: info@plarad.de
Internet: www.plarad.de
Originalbetriebsanleitung
pA# 83103, 2, de_DE



Informationen zu dieser Anleitung



Diese Anleitung ermöglicht den sicheren und effizienten Umgang mit PLARAD[®]-Seitentrieben.

Die Anleitung ist Bestandteil der Seitentriebe und muss in ihrer Nähe für den Nutzer jederzeit zugänglich aufbewahrt werden.

Der Nutzer muss diese Anleitung vor Beginn aller Arbeiten sorgfältig durchgelesen und verstanden haben. Grundvoraussetzung für sicheres Arbeiten ist die Einhaltung aller angegebenen Sicherheitshinweise und Handlungsanweisungen in dieser Anleitung. Darüber hinaus gelten die örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für den Einsatzbereich der Seitentriebe.

Abbildungen in dieser Anleitung dienen dem grundsätzlichen Verständnis und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.

Mitgeltende Unterlagen

Neben dieser Anleitung müssen die Unterlagen des antreibenden Werkzeugs beachtet werden.

Urheberschutz

Diese Anleitung ist urheberrechtlich geschützt.

Die Überlassung dieser Anleitung an Dritte, Vervielfältigungen in jeglicher Art und Form – auch auszugsweise – sowie die Verwertung und/oder Mitteilung des Inhalts sind ohne schriftliche Genehmigung der Maschinenfabrik Wagner GmbH & Co. KG außer für interne Zwecke nicht gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Die Maschinenfabrik Wagner GmbH & Co. KG behält sich das Recht vor, zusätzliche Ansprüche geltend zu machen.

Das Urheberrecht liegt bei der Maschinenfabrik Wagner GmbH & Co. KG.

Weiterentwicklung der Anleitung

Diese Anleitung wurde mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Falls Ihnen Fehler auffallen, Sie Fragen haben oder Ungereimtheiten feststellen, setzen Sie uns bitte schriftlich in Kenntnis. Durch Ihre Verbesserungsvorschläge helfen Sie bei der Gestaltung einer benutzerfreundlichen Anleitung mit.

Nachbestellung

Weitere Exemplare dieser Anleitung können kostenpflichtig nachbestellt werden.

☞ „Hersteller“ auf Seite 4 kontaktieren.

Hersteller

Maschinenfabrik Wagner GmbH & Co. KG
Birrenbachshöhe 12
53804 Much
DEUTSCHLAND
Telefon: +49 2245 62-0
Telefax: +49 2245 62-22
E-Mail: info@plarad.de
Internet: www.plarad.de

PLARAD[®]-Service

Informationen zum PLARAD[®]-Service und zu autorisierten
PLARAD[®]-Partnern:

■ www.plarad.de

Inhaltsverzeichnis

1	Zubehör Seitentriebe.....	6
1.1	Übersicht.....	6
1.2	Seitentrieb montieren.....	8
1.3	Seitentrieb verwenden.....	8
1.4	Seitentrieb demontieren.....	9
1.5	Seitentrieb warten.....	9
2	Seitentrieb entsorgen.....	12
3	Index.....	13

1 Zubehör Seitentriebe

Referenznummer

pA# 83103

1.1 Übersicht

Varianten

PLARAD®-Seitentriebe sind in drei Bauweisen lieferbar.

Weitere Informationen verfügbar unter: <https://www.plarad.de/download-center.html>

Übersicht Beispiel STX

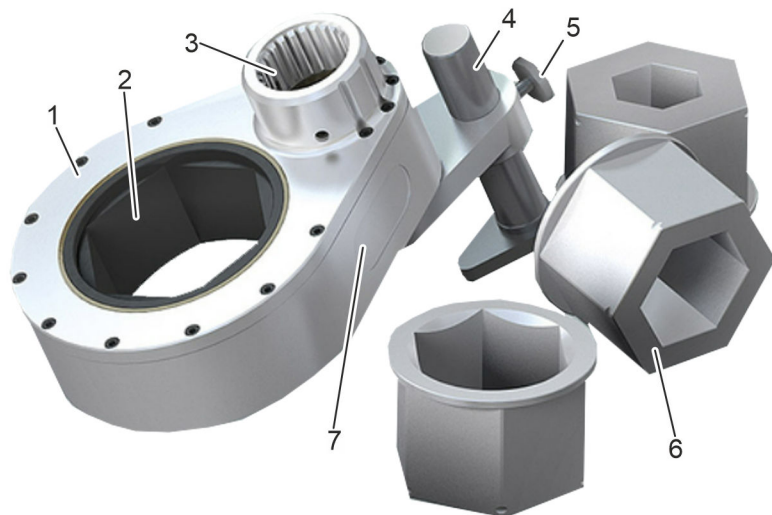


Abb. 1: Übersicht Beispiel STX

- 1 Seitentrieb STX
- 2 Sechskanteinsatz
- 3 Aufnahme Abtriebsvierkant
- 4 Seitentriebabstützung
- 5 Feststellschraube
- 6 Sechskant-Reduziereinsätze
- 7 Typenschild

Kurzbeschreibung

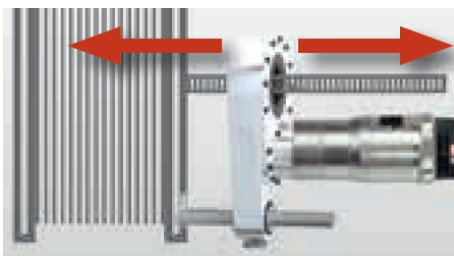


Abb. 2: Beispiel für lange Gewindespindeln

Mit Seitentrieben können Verschraubungen an Stellen vorgenommen werden, an denen direkt über der Schraube kein Platz für das Aufsetzen des Drehschraubers ist. Der Abtriebsvierkant des Drehschraubers und der Sechskanteinsatz zur Verschraubung sind seitlich versetzt.

Seitentriebe ermöglichen das Mitlaufen an langen Gewindespindeln von Muttern (Abb. 2).

**Getriebeschaden****HINWEIS!****Getriebeschaden durch Überschreitung des maximalen Drehmoments!**

Überschreitung des maximalen Drehmoments kann zum Getriebeschaden führen.

- Die folgenden Drehmomentberechnungen für Seitentriebe ST, STX und ST2 beachten.
- Drehmomente niemals überschreiten.

ST, STX – Drehmomenttabelle

Für Seitentriebe ST und STX gilt:



Die ST- und STX-Seitentriebe haben eine eigene Drehmomenttabelle.

Maximales Eingangsmoment = Ausgangsmoment ÷ Getriebeübersetzung

ST2 – keine Drehmomenttabelle

Für Seitentriebe ST2xxx gilt:



Durch die angepasste Übersetzung ist keine eigene Drehmomenttabelle für den Seitentrieb erforderlich.

Eingangsmoment = Ausgangsmoment

Optional kann ein Werkzertifikat erstellt werden.

Technisches Datenblatt

Technisches Datenblatt verfügbar unter: <https://www.plarad.de/download-center.html>

Typenschild

Auf dem Typenschild befinden sich folgende Angaben:

- Herstellername mit vollständiger Anschrift
- Typenbezeichnung
- Artikel-/Seriennummer
- Maximales Drehmoment
- Baujahr
- Gewicht
- Übersetzung

„x“ – Umrechnung des Drehwinkels

Die Drehwinkel des Abtriebsvierkants und des Sechskanteinsatzes unterscheiden sich um den Multiplikator „x“.

Der Multiplikator „x“ wird für jeden Seitentrieb an folgenden Stellen angegeben:

- Typenschild
- Technisches Datenblatt

1.2 Seitentrieb montieren

- Personal: ■ Fachpersonal Drehschrauber
- Schutzausrüstung: ■ Arbeitsschutzkleidung
■ Sicherheitsschuhe

Im Folgenden wird die Montage eines Seitentriebs ST2 an Drehschraubern ab der PLARAD[®]-Gerätegeneration DE1, DA2, DP1, DP2 beschrieben.

1. ➤ Überwurfmutter demontieren und beide Halteringe entfernen.
2. ➤ O-Ring hinter der Verzahnung des Planetengetriebes demontieren.
3. ➤ Überwurfmutter aufsetzen.
4. ➤ Haltering ohne Verzahnung einsetzen. Zentrieransatz Richtung Getriebe positionieren.
5. ➤ Haltering mit Verzahnung einsetzen. Zentrieransatz Richtung Getriebe positionieren.
6. ➤ Seitentrieb aufsetzen und durch Drehen des Abtriebsvierkants den Drehschrauber in die Aufnahme des Seitentriebs einführen.
7. ➤ Überwurfmutter handfest anziehen.

1.3 Seitentrieb verwenden

- Personal: ■ Fachpersonal Drehschrauber
- Schutzausrüstung: ■ Arbeitsschutzkleidung
■ Sicherheitsschuhe

Weitere Informationen .

Seitentrieb vorbereiten

1. ➤ Für die Verschraubung geeigneten Seitentrieb auswählen.
2. ➤ Wenn notwendig, Sechskant-Reduziereinsatz für den Seitentrieb in den Sechskanteinsatz einsetzen.
3. ➤ Seitentriebabstützung einsetzen. Feststellschraube der Seitentriebabstützung sichern.

Wenn Abstützbleche vorhanden sind, über diese abstützen.

Seitentriebabstützung

4. ➤ Seitentrieb auf die Verschraubung aufsetzen.
5. ➤ Seitentriebabstützungen einrichten. Dazu Feststellschraube lösen, Seitentriebabstützungen an geeigneter Abstützung anlegen und Feststellschraube sichern.
6. ➤ Drehschrauber-Abtriebsvierkant aufsetzen.
⇒ Der Seitentrieb ist bereit zum Verschrauben.



Drehrichtung beachten. Drehschrauber richtig einstellen.

1.4 Seitentrieb demontieren

- Personal: ■ Fachpersonal Drehschrauber
- Schutzausrüstung: ■ Arbeitsschutzkleidung
■ Sicherheitsschuhe

Im Folgenden wird die Demontage eines Seitentriebs ST2 an Drehschraubern ab der PLARAD[®]-Gerätegeneration DE1, DA2, DP1, DP2 beschrieben.

1. ➤ Überwurfmutter lösen.
2. ➤ Drehschrauber aus der Aufnahme des Seitentriebs ziehen.
3. ➤ Haltering mit Verzahnung herausnehmen.
4. ➤ Haltering ohne Verzahnung herausnehmen.
5. ➤ Überwurfmutter abnehmen.
6. ➤ O-Ring hinter der Verzahnung des Planetengetriebes montieren.
7. ➤ Beide Halteringe einsetzen und Überwurfmutter sichern.

1.5 Seitentrieb warten

Unsachgemäß ausgeführte Wartungsarbeiten



WARNUNG!

Verletzungsgefahr durch unsachgemäß ausgeführte Wartungsarbeiten!

Unsachgemäße Wartung kann zu schweren Verletzungen und erheblichen Sachschäden führen.

- Vor Beginn der Arbeiten für ausreichende Montagefreiheit sorgen.
- Auf Ordnung und Sauberkeit am Montageplatz achten! Lose aufeinander- oder umherliegende Bauteile und Werkzeuge sind Unfallquellen.
- Als Wartungstätigkeiten durch den Nutzer ausschließlich „schmieren“, „reinigen“ und „auf Schäden prüfen lassen“ zulassen.
- Alle Reparaturen durch den Hersteller durchführen lassen.
- Nur PLARAD[®]-Originalteile verwenden.

Wartungsarbeiten

Sofern bei regelmäßigen Kontrollen eine erhöhte Abnutzung zu erkennen ist, die erforderlichen Wartungsintervalle entsprechend den tatsächlichen Verschleißerscheinungen verkürzen. Bei Fragen zu Wartungsarbeiten und -intervallen PLARAD®-Service kontaktieren.

Intervall	Wartungsarbeit	Personal
vor und nach jeder Nutzung	■ Reinigen. ■ Oberflächen, Warnsymbole und Piktogramme auf Schäden prüfen. ■ Alle Bauteile auf Schäden und Funktion prüfen.	Nutzer
bei intensivem Gebrauch monatlich	Wenn Schmiernippel vorhanden sind, mit Molykote LT165 oder Molykote BR2 abschmieren.	Nutzer
jährlich	Wenn Schmiernippel vorhanden sind, mit Molykote LT165 oder Molykote BR2 abschmieren.	PLARAD®-Service

Zubehör, Ersatz- und Verschleißteile

Ersatzteile müssen den von PLARAD® festgelegten technischen Anforderungen entsprechen. Dies ist bei Original-Ersatzteilen immer gewährleistet. Nur für die von PLARAD® gelieferten Original-Ersatzteile kann eine Gewährleistung übernommen werden.

Der Einbau oder die Verwendung von anderen Ersatzteilen kann unter Umständen konstruktiv vorgegebene Eigenschaften negativ verändern und dadurch die aktive oder passive Sicherheit beeinträchtigen.

Für Schäden, die durch Verwendung anderer als der Original-Ersatz- und Zubehörteile entstehen, ist jede Haftung und Gewährleistung ausgeschlossen.

Für eine problemlose und schnelle Bearbeitung mindestens folgende Informationen zum Drehschrauber bereithalten:

- Auftraggeber
- Seriennummer des Seitentriebs
- Gewünschtes Ersatzteil
- Gewünschte Stückzahl
- Gewünschte Versandart

➔ „PLARAD®-Service“ auf Seite 4



Seitentrieb durch den Nutzer warten lassen

Personal: ■ Nutzer

Vor und nach jeder Nutzung die folgenden Wartungsschritte durchführen:

Reinigen

1. ➔



HINWEIS!

Sachschäden durch unsachgemäße Reinigung!

Seitentrieb mit einem weichen Tuch reinigen. Niemals scharfe Reinigungsmittel, Wasser, Bürsten, scharfkantige Werkzeuge oder Hochdruckreiniger verwenden.



WARNUNG!

Brandgefahr!

Bei der Verwendung von Isopropylalkohol Seitentrieb nicht in der Nähe von Zündquellen reinigen. Nicht rauchen. Ausdünsten lassen.

Oberflächen und Kennzeichnung

2. ➔

Oberflächen und Kennzeichnung auf Schäden prüfen. Bei Schäden oder unleserlicher Kennzeichnung Reparatur veranlassen.

Bauteile prüfen

3. ➔

Alle Bauteile (Seitentrieb, Kopf, Wechseleinsätze, Reduziereinsätze, Seitentriebabstützungen, Sicherungssplinte, Sicherungsringe etc.) auf Schäden, Verformungen und Funktion prüfen. Bei Schäden austauschen lassen.

4. ➔



WARNUNG!

Verletzungsgefahr durch defekten Seitentrieb!

Defekten Seitentrieb nicht verwenden. Sofort reparieren lassen oder defekte Teile austauschen lassen. PLARAD[®]-Service kontaktieren.

Abschmieren

Bei intensiver Nutzung von Seitentrieben mit Schmiernippel monatlich abschmieren.

1. ➔

Schmiermittel Molykote LT165 oder Molykote BR2 mit Hilfe einer Fettpresse in den Schmiernippel pressen.

2. ➔

Überschüssiges Schmiermittel fachgerecht aufnehmen.

3. ➔

Seitentrieb und Arbeitsumgebung reinigen. Reinigungsmittel und überschüssiges Schmiermittel umweltgerecht entsorgen.

2 Seitentrieb entsorgen

Nach dem Nutzungsende muss der Seitentrieb umweltgerecht entsorgt werden.

Entsorgung

Sofern keine Rücknahme- oder Entsorgungsvereinbarung getroffen wurde, den Seitentrieb gemäß den lokalen Bestimmungen verschrotten. Autorisierte Sammelstellen für die Wiederaufbereitung von Metallen verwenden.



UMWELTSCHUTZ!

Gefahr für die Umwelt durch falsche Entsorgung!

Durch falsche Entsorgung können Gefahren für die Umwelt entstehen.

Metall nicht in Gewässer, die Kanalisation oder den Boden gelangen lassen.

Im Zweifel Auskunft zur umweltgerechten Entsorgung bei der örtlichen Kommunalbehörde oder speziellen Entsorgungsfachbetrieben einholen.



3 Index

A

Autorisierte Partner 4

E

Entsorgen 12

H

Hersteller 4

K

Kundendienst 4

M

Maschinenfabrik Wagner 4

Mitgeltende Unterlagen 3

N

Nachbestellung 3

S

Seitentrieb
 abschmieren 11
 abstützen 8
 demonstrieren 9

entsorgen 12

Kurzbeschreibung 6

montieren 8

reinigen 11

Schmiernippel 11

technische Daten 7

Typenschild 7

Übersicht 6

Umrechnung Drehwinkel 7

Varianten 6

verwenden 8

vorbereiten 8

warten 9

Wartungsarbeiten 10

Seitentriebe 6

Service 4

U

Urheberschutz 3

V

Verbesserungsvorschlag 3